

Landkreis Vorpommern-Rügen, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

Per E-Mail: fraktion@cdu-vr.de

Kreistagsfraktion CDU+
Badenstraße 41
18439 Stralsund

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen: Anfrage/2026/102
Meine Nachricht vom:
Bitte beachten Sie unsere Postanschrift unten!
Fachdienst: Büro des Landrates und des Kreistages
Fachgebiet / Team: Kreistagsangelegenheiten
Auskunft erteilt:
Besucheranschrift: Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund
119
Zimmer:
Telefon: 03831 357 1214
Fax: 03831 357-444100
E-Mail: Kreistagsbuero@lk-vr.de
Datum: 6. Oktober 2026

Ihre Anfrage zum Windpark Eixen

Sehr geehrter Herr Fraktionsvorsitzender Heinke,
Sehr geehrte Damen und Herren,

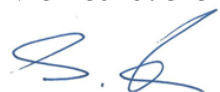
in vorbezeichneter Angelegenheit nehme ich Bezug auf die in der Anfrage gestellten Fragen und beantworte diese nachfolgend.

Zunächst bitte ich um Beachtung, dass Fragen, die einen Komplex bilden bzw. in einem Sinnzusammenhang stehen, im Zusammenhang beantwortet werden.

- 1. Wie ist der aktuelle Verfahrensstand hinsichtlich der geplanten Erweiterung und des Repowerings des Windparks in Eixen?**
- 2. Wie schätzt der Landkreis die derzeitige planungs- und genehmigungsrechtliche Umsetzbarkeit des Vorhabens ein?**
- 3. Uns liegen Informationen vor, wonach der Landkreis derzeit davon ausgeht, dass die geplante Erweiterung in der gegenwärtig vorgesehenen Form nicht bzw. voraussichtlich nicht umgesetzt werden kann. Trifft diese Information zu?**
- 4. Sofern dies zutrifft: Welche konkreten Gründe stehen einer Umsetzung aus Sicht des Landkreises derzeit entgegen?**
- 5. Handelt es sich bei diesen entgegenstehenden Belangen aus Sicht des Landkreises um Gründe, die eine dauerhafte Nichtumsetzbarkeit des Vorhabens erwarten lassen, oder könnten diese durch eine Änderung bzw. Anpassung der Planung grundsätzlich ausgeräumt werden?**
- 6. Unter welchen Voraussetzungen könnte das Vorhaben künftig dennoch genehmigungsfähig werden?**

Nach der Formulierung der Fragestellung ist nicht klar, auf welche Planungen bzw. Planvorhaben sich die Anfrage bezieht.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Kerth
Landrat